

Berliner Ärzteblatt

(Rotes Blatt)

Impressum

Erscheinungsweise
Mitte des Monats

Herausgeber und Verlag:
CB-Verlag Carl Boldt
Baseler Str. 80, 12205 Berlin
Postfach 45 02 07, 12172 Berlin
Telefon (030) 833 60 66 / 833 70 87
Telefax (030) 833 91 25
e-mail: cb-verlag@t-online.de

Geschäftsführer: Peter Gesellius

Redaktion: ☎ (030) 833 60 66
Martin Pritzel (verantwortlich),
☎ (030) 76 78 98 31

Raimund August, Kerstin Reiss

Redaktionsschluß am 3. des Monats.

Beirat:

Prof. Dr. Hans-Joachim Dulce,
Dr. Hans-Georg Fritz, Dr. Peter Hecker,
Dr. Michael Piechnik, Dr. Kurt Samuel

Ständige Mitarbeiter:

Rechtsanwältin Moina Beyer-Jupe,
Hilmar Bierl, Dr. Claus Ruda,
Dr. Dr. Manfred Stürzbecher, Ulrike Tietze

Anzeigen: Ursula Stürz, ☎ (030) 833 60 66

Anzeigenpreisliste

Es gilt Anzeigenpreislite Nr. 38.

Vertrieb: P. Gesellius, ☎ (030) 833 70 87

Bezugsbedingungen:

Jahresbezug € 60,-; Bestellungen bei Verlag und Buchhandel. Abonnementspreis für Medizinstudenten und Ärzte im Praktikum gegen Nachweis bei Bestellung für ein Jahr € 30,- einschl. Zustellgeld; Bestellungen nur beim Verlag. Das Abonnement kann unter Einhaltung der Frist von einem Monat zum Ende des Jahres gekündigt werden. Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, Streik oder dgl. berechtigt nicht zu Ansprüchen gegen den Verlag.

Konto:

Postbank Berlin (BLZ 100 100 10)
Konto 48638-100.

Druck:

Globus-Druck GmbH & Co. Print KG,
10989 Berlin, Oranienstraße 183,
Tel. 61420 17, Fax (030) 614 70 39
e-mail: globus-druck@t-online.de

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand Berlin-Charlottenburg.

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages statthaft.

Sämtliche Rechte, insbesondere das Recht der Verbreitung sowie auch das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen, für alle Beiträge vorbehalten. Mit Namen gezeichnete Artikel brauchen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinzustimmen. Die Herstellung von Vervielfältigungen zum internen Gebrauch ist in beschränktem Umfang (bis zu 30 Exemplaren) gestattet. Für die Anfertigung von Vervielfältigungen durch Kopieranstalten (Photokopie, Mikrokopie u.ä.) ist die Genehmigung des Verlages erforderlich. Rücksendung nicht verlangter Manuskripte erfolgt, wenn ein vorbereiteter Umschlag mit Rückporto beigelegt wurde. Mit der Übersendung des Manuskripts räumt der Einsender dem Verlag für die Dauer des urheberrechtlichen Schutzes auch das Recht ein, die photo-mechanische Vervielfältigung eines Aufsatzes zum innerbetrieblichen Gebrauch zu genehmigen. Es werden nur solche Manuskripte angenommen, die an anderer Stelle weder veröffentlicht noch gleichzeitig angeboten sind. Bei Briefen an die Redaktion wird das Einverständnis des Absenders zur vollen oder aus-zugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, wenn nicht gegenteilige Wünsche besonders zum Ausdruck gebracht werden. Für Bücher, die unaufgefordert zur Besprechung eingesandt werden, übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Aus dem Inhalt

Hoffnung Europa	62
Raimund August	
Bundesrepublik Deutschland: Mutter aller „Selbstverwaltung“ – Zur Sonder-VV (15. Sitzung) am 14.2.2002 –	63
Berliner Ärzteversorgung: Eklat verhindert – Die 25. DV der Ärztekammer Berlin vom 27.2.2002 –	65
Reform des Gesundheitswesens	67
Arzneimittel bei Befindlichkeitsstörungen und bei Krankheit, am Beispiel der Gynäkologie	68
Erasmus plaudert	70
Wenn der Büroschlaf fehlt	72
Pharmaunternehmen übernehmen soziale Verantwortung	73
Bald Allianz Private Krankenversicherungs AG	74
Sonderbericht: Frischer Wind aus dem Norden	
Mecklenburg-Vorpommern hat die Gesundheitswirtschaft als Wachstumsfaktor erkannt	74
KULTURECKE	
Film: „Nirgendwo in Afrika“	77
MEDIZINGESCHICHTEN	
Zum Gedenken an Dr. med. Marianne Grotjahn	78
PERSONALIA	80
ARZT & RECHT	81
KURZ GEMELDET	82
VERANSTALTUNGSBERICHTE	
Wandel zur Evidenz-basierten Therapie	84
Modell zur Nutzenbewertung von Diabetestherapien	85
Herz wieder im Takt	86
Initiative für Früherkennung bei Darmkrebs	87
Verträglicher FSME-Schutz verfügbar	88
PHARMABERICHTE	
Strong & Gentle – langfristige HIV-Therapie mit Kaletra®	88
Betaferon® / Betaseron® (Interferon beta-1b) zur Initialbehandlung in der Frühphase der Multiplen Sklerose: BENEFIT-Studie beginnt	89
Schritt für Schritt mehr Sicherheit	90
Das erfolgreiche Antidepressivum Remergil® wird ab sofort auch als Remergil® Lösung zum Einnehmen angeboten	92
MARKT UND PRODUKT	94
ÄRZTLICHER FORTBILDUNGSKALENDER	95
AUS DEN MEDIZINISCHEN ASSISTENZBERUFEN	100
REGELMÄSSIGE FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN	101